

# Protokoll

der öffentlichen Vorstandssitzung von EVBB und ELB

**Ort:** Knobelsdorffstraße 29/31, Berlin-Charlottenburg (bei Gerd Bussing)

**Datum:** 2017-10-14

**Zeit:** 10:00 - 14:00 Uhr

**Teilnehmer:** Bussing, Gerd Berlin  
 Kühnel, Peter Berlin  
 Pachter, Johann Berlin  
 Schnell, Roland Berlin  
 Sonntag, Philipp Berlin  
 Schindler, Ronald Frankfurt (Oder)

## TOP 0 Protokollkontrolle

- Das Protokoll zur Vorstandssitzung am 02. September 2017 wurde an die Anwesenden, soweit sie es noch nicht erhielten, ausgeteilt.
- Zum Protokoll gab es keine wesentlichen Anmerkungen.

## TOP 1 Sommerfest 2017 – Esperantoplatz Berlin

- Fritz Wollenberg hat bereits einen umfassenden Artikel unter der Adresse <https://esperanto.berlin> veröffentlicht.
- Es nahmen ca. 100 Bewohner und Anlieger teil, die sich über Esperanto informieren konnten. Auch kamen 20 Esperantisten zu der Veranstaltung.
- F. Wollenberg führte wieder gekonnt durch das Fest.
- Während der Vorstandssitzung wurde u.a. über den Begriff „Erfolg“ diskutiert.

## TOP 2 Werkstattgespräche in der Staatsbibliothek zu Berlin

- Einladung und Bericht wurden unter <https://esperanto.berlin> veröffentlicht.
- Es nahmen 20 Personen am Werkstattgespräch teil, unter diesen waren 10 Esperantisten.
- Laut G. Bussing lag der Akzent allein auf der Geschichte. Bezug zu den gegenwärtigen Aktivitäten fehlten.

## TOP 3 Zamenhoffest 2017-11-25

- Honorar f. Anna Osmakowicz  
 Beim nächsten Kontakt sind folgende Fragen zu klären:
  - a) Wie viele Tage wird die Künstlerin bleiben?
  - b) Welche Bedingungen werden an die Übernachtung geknüpft (private Unterkunft, Personenanzahl)
  - c) Bringt die Künstlerin einen Pianisten mit?
  - d) Welche technische Ausrüstung wird benötigt?
  - e) Soll bei mehrtägigem Aufenthalt das Polnische Kulturinstitut und die polnische Gemeinde in Berlin einbezogen werden?

Als Honorar werden maximal 100,00 € aus der Kasse EABB/ELB verwandt.

J. Pachter will 100,00 € sponsern.

Lu Wunsch-Rolshoven wird den Festvortrag leisten.

- GEMA?  
Eine Anmeldung muss nicht erfolgen, da es sich beim Zamenhoffest um eine geschlossene Veranstaltung handelt.
- Speisen/Getränke  
Es wurde bereits Kontakt mit der Kiezspinne aufgenommen zu Speisen und Getränken.  
Die angemeldete Anzahl an Teilnehmern wird auf 45 heraufgesetzt.  
Das Angebot für Tischtücher (1,50 € Miete/Stck.) wurden mehrheitlich angenommen. Es wurde die Farbe Weiß bevorzugt.
- Zamenhof-Frühstück  
Das Zamenhof-Frühstück findet am 26. November im Al Hamra statt. Es wurde bereits in die Einladung zum Zamenhoffest integriert.
- Vortrag Chuck Smith“  
Chuck Smith wird angefragt, ob er seinen Vortrag zu Amikumu um 16:30 Uhr halten kann/möchte. (Er hat zwischenzeitlich zugestimmt.)
- Es wird ein aktueller Zeitplan zu den Programmpunkten erstellt.
- R. Schnell hatte ein Muster für ein Zamenhoffest in den Niederlanden gesandt. Für weitreichende Änderungen reicht die Zeit für 2017 nicht mehr.
- Es wurden einige Buchvorstellungen für das Zamenhoffest 2017 diskutiert. Beiträge von 10-15 Minuten Länge könnten noch aufgenommen werden.
  1. Turmstraße 4 (?)
  2. Ivo Lapenna (J. Pachter)
  3. Herdantoj de silentado (Henryk Wenzel)
  4. Homaranismus / Terrorismus (Ph. Sonntag)

## **TOP 4 Esperanto-Bibliothek**

- H. Wenzel und G. berichteten über Ankunft eines Teils der Bücherbestellung
- Es bleibt zu klären, wo die Bücher untergebracht werden sollen. Zu Beginn können sie dem Bibliotheksteil bei G. Bussing zugeordnet und erfasst werden.
- G. Bussing schlug vor, dass ein kleiner Bestand an Büchern dort vorrätig sein sollte, wo sich die Esperantisten treffen.
- Der Abtransport der Bücher von Frau Hildegard Stolpe verzögert sich.
- Die Remise in der Einbecker Straße 36 in Berlin ist nicht mehr nutzbar. Eine Renovierung würde überschlägig ca. 100.000 bis 150.000 € kosten, eine Summe die EVBB /ELB nicht aufbringen können.
- Das Sprachenmuseum wäre eine Option. Bücher könnten in das zugehörige Leibnitz-Institut gebracht werden.
- Esperanto war dort bislang Zaungast.
- Es finden regelmäßig Treffen im Institut statt.

- R. Schnell wird erneut gebeten, im Auftrag des Vorstands mit dem Sprachenmuseum Kontakt aufzunehmen, um einen Termin mit den Verantwortlichen zu vereinbaren.
- Bei G. Bussing sind gegenwärtig ca. 15 Regalmeter, d.h. ca. 1200 literarische Einheiten untergebracht.
- Bei H. Wenzel lagern optimal verschiedene vollständige Jahrgänge von „El Popola Ĉinio“ und „Kontakto“ neben den Beständen der ehemaligen Esperanto-Bibliothek Potsdam.
- Die Bücher und Zeitschriften aus dem Keller von Felix Zesch wurden ohne Ausnahme nach Sieber in das Archiv (Begegnungsstätte) transportiert. Hier handelt es sich nach Aussagen von Sebastian Hartwig um Mehrfachbücher.
- Die Belege zu den Jubiläumsbüchern sind von P. Kühnel zeitnah an den Kassierer zu senden.

## **TOP 5 LaLi-Treffen 2017 in Herzberg**

- Als Delegierter von EABB sollte J. Pachter teilnehmen.
- Es wurden folgende Themen vorgeschlagen, die zum Verbandsratstreffen erörtert werden sollten:
  - a) Miete in der Katzbachstraße. Ggf. kann eine befristete Cofinanzierung durch EABB erfolgen.
  - b) Expolingua – eine neue Beteiligung 2018 wurde diskutiert. Die Standkosten belaufen sich gegenwärtig auf ca. 800 €. Eine Teilung der Summe durch DEB, ELB, GIL und Esperantohaus Michendorf wäre anzustreben.
  - c) Über das diesjährige Zamenhoffest in Berlin soll informiert werden.

## **TOP 6 Sonstiges**

### **6.1 Stiftung Zukunft in Berlin**

- Nach der Auftaktveranstaltung „Wir sind Europa“ in Magdeburg sollte eine Kontaktaufnahme zur Hassemerstiftung zwecks Zusammenarbeit erfolgen.
- Ein erster Schritt ist die Aufnahme in die Verteilerliste der Stiftung.

### **6.2 KER-Seminar in Berlin**

- Durch die ILEI wurde aufgerufen, die Orte zu nennen, an denen Prüfungen 2018 durchgeführt werden.
- Der Standort Berlin wird sich 2018 nicht beteiligen.

### **6.3 Expolingua**

- Die Teilnahme des EVBB ab 2018 hängt von einer entsprechenden Finanzierung ab. Siehe TOP 5 b).

## **6.4 Exkursion zum Wilhelm-Ostwald-Park in Großbothen bei Grimma**

Die Esperanto-Freunde aus Sachsen-Anhalt planen eine Exkursion nach Großbothen und laden dazu auch die Berliner und Brandenburg zur Teilnahme ein. Ein Termin stand noch nicht fest, wird aber noch bekannt gegeben.

## **6.5 NOWA AMERIKA bei SWR in der Mediathek**

Zum Thema hat der SWR eine Reportage gedreht und jüngst wurde diese ausgestrahlt. Für einige Zeit war sie auch in der Mediathek des Senders zur Verfügung gestellt worden.

## **6.6 IFEF-Kongress 2018**

- Der Eisenbahnerkongress wird vom 19.-25. Mai 2018 in Wrocławskim stattfinden.
- Informationen sind im Netz erhältlich.

## **6.7 Zielona Góra**

- Das nächste Treffen der Esperanto-Freunde der Wojewodschaft Lubuskie war für 2017-10-21 im Restaurant „Palmiarnia“ geplant. Es findet aber aus organisatorischen Gründen erst 2017-11-18 statt.

## **6.8 Zamenhof-Jubiläum**

- Im Jahre 2019 wird der 160. Geburtstag von L.L. Zamenhof begangen.
- ELB stellt noch 2018 einen Antrag auf finanzielle Unterstützung bei der Lottostiftung Berlin.
- Zum Ereignis sind für den Zamenhofpark 160 Esperanto-Tulpen zu bestellen und in Zusammenarbeit mit dem Grünflächenamt Lichtenberg zu setzen.

## **6.9 Polnisches Kulturinstitut in Berlin**

- Das Institut bekam eine neue Direktorin.
- EVBB und ELB möchten ihr zum Amtsantritt eine entsprechende Grußadresse zukommen lassen.
- J. Pachter erarbeitet einen Entwurf für das Schreiben an das Institut.
- Das Institut ist zum Zamenhoffest 2017 gesondert einzuladen.
- Für 2019 könnte eine kleine Jubiläumsausstellung im Institut angeregt werden.

## **6.10 Jahreshauptversammlungen EVBB/ELB**

Es wurden folgende Vorschläge für die Vorstände gemacht:

- Peter Kühnel
- Philipp Sonntag
- Roland Schnell
- Ronald Schindler

Ein Raum ist zeitnah zu bestellen, vorzugsweise in der Danziger50.

Der Termin für die nächste Vorstandssitzung wird 2017-11-25 (Zamenhoffest) festgelegt.

Für das Protokoll:

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'Schindler', written in a cursive style.

Schindler

Vorsitzender





